

## Bezirksamtsvorlage Nr. 940

zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung am Dienstag, dem 01.07.2025

### 1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 1245/VI, Beschluss vom 21.03.2024 betrifft:

#### **Verkehrssicherheit gewährleisten**

### 2. Berichterstatter/in:

Bezirksstadtrat Schriner

### 3. Beschlussentwurf:

- I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft „**Verkehrssicherheit gewährleisten**“ als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.
- II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen beauftragt.
- III. Veröffentlichung: ja
- IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein
  - a) Personalrat: nein
  - b) Frauenvertretung: nein
  - c) Schwerbehindertenvertretung: nein
  - d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

### 4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

### 5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

keine

9. Auswirkungen auf den Klimaschutz

Die BA-Vorlage hat voraussichtlich keine positiven Auswirkungen auf den Klimaschutz, da diese lediglich Berichtscharakter besitzt.

10. Mitzeichnung(en):

keine

Bezirksstadtrat Schriener

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

## **Verkehrssicherheit gewährleisten**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 21.03.2024 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 1245/VI):

Das BA wird ersucht, sich beim Senat dafür einzusetzen, die massiven Schlaglöcher auf der Torstraße (zwischen Rosenthaler Straße und Prenzlauer Allee) zu beheben.

Das Bezirksamt hat am 01.07.2025 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Das Straßen- und Grünflächenamt Mitte muss sich nicht beim Senat für eine Beseitigung von Schlaglöchern einsetzen, da die Gewährleistung der Verkehrssicherheit, die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht und letztlich die Instandhaltung alleine dem SGA als Straßenbaulastträger obliegt.

Die im Rahmen der turnusmäßigen Begänge festgestellten oder durch Dritte gemeldeten Schäden am Fahrbahnbelag werden daher umgehend durch den Fachbereich 4- Straßenunterhaltung bearbeitet und stets zeitnah temporär behoben.

Die Torstraße ist einer hohen Verkehrsbelastung ausgesetzt und inzwischen an der Verschleißgrenze angekommen. Auftretenden Fahrbahnschäden / Schlaglöcher können nur provisorisch instandgesetzt werden. Die Senatsverwaltung plant aber einen grundhaften und Erneuerung der Torstraße.

### **A) Rechtsgrundlage:**

§ 13 i.V. mit § 36 BezVG

### **B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung**

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

Die BA-Vorlage hat voraussichtlich keine positiven Auswirkungen auf den Klimaschutz, da diese lediglich Berichtscharakter besitzt.

Berlin, den 23.06.2025

Bezirksstadtrat Schriener

Bezirksbürgermeisterin Remlinger